

GEO-TAG DER ARTENVIELFALT IN BERLIN

Einladung

zum 8. Geo-Tag der Artenvielfalt in Berlin am 16. und 17. Juni 2006 im Glienicker Park im südwestlichen Berlin

Auf Initiative der Zeitschrift „GEO“ wurden in den vergangenen Jahren solche Tage in Berlin in verschiedenen Gebieten, im letzten Jahr im Großen Tiergarten, veranstaltet. Unter Beteiligung von zahlreichen Experten aus Berlin und Brandenburg wurden dort innerhalb von 24 Stunden 1410 verschiedene Tier- und Pflanzenarten nachgewiesen.

In diesem Jahr soll die Aktion wieder durchgeführt werden. Zahlreiche Fachleute werden den ganzen Tag den Artenbestand an Pflanzen, Pilzen und Tieren im Glienicker Park erfassen und ihre Ergebnisse zusammentragen. Für alle Besucher werden zahlreiche Führungen angeboten – schauen Sie den Wissenschaftlern bei ihrer Feldarbeit „über die Schulter“. Auch ein umfangreiches Spezialangebot für Kinder wird vorbereitet.

Hiermit laden wir Experten, Schulklassen, die interessierte Berliner Bevölkerung und die Medienvertreter zu einer Bestandsaufnahme der Artenvielfalt im Glienicker Park ein. Darüber hinaus benötigen wir Hilfe bei Führungen oder Kinderbetreuung.

Beschreibung des Untersuchungsgebietes

Der Glienicker Park als Teil der Berlin-Potsdamer Kulturlandschaft ist ein bedeutendes Dokument der Gartenkultur des 19. Jahrhunderts. Der Park entstand in mehreren Abschnitten, 1816 legte Lenné einen Entwurf vor. Es entstand das früheste Beispiel eines klassischen Landschaftsgartens in Preußen mit raumbildenden Gehölzen, weiten Rasenflächen und einem geschwungenen Wegenetz. Später erfolgte eine Erweiterung entlang der Havel als Landschaftspark. Abwechslungsreiche Baum- und Gehölzgruppen, Wiesen aber auch das Havelufer stellen interessante Lebensräume und Untersuchungsobjekte dar.

Für das Gebiet wird gegenwärtig ein Parkpflege-
werk erarbeitet.

Aus früheren Jahren liegen zahlreiche Untersuchungsergebnisse vor, die als Hintergrundinformationen dienen. Das Gebiet wird von den Berlinern gern für Erholungszwecke genutzt. Viele Wanderer, Jogger, Radfahrer und Badende sind anzutreffen.

Treffpunkt für Experten und Besucher ist diesmal der Stützpunkt Wirtschaftshof des Grünflächenamts Steglitz-Zehlendorf, Königstr. 35 d, 14109 Berlin-Wannsee.

Der **Brandenburger Tag der Artenvielfalt** findet am 10./11. Juni 2006 im **Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft** statt und wird vom NABU-Brandenburg und von der Verwaltung des Naturparks organisiert. Nähere Informationen erhalten Sie beim NABU-Brandenburg Tel. 0331/2015570.

Programm

Freitag, 16. Juni 2006

16 Uhr Treffen der Teilnehmer am Stützpunkt Wirtschaftshof des Grünflächenamts

Beginn der 24stündigen Kartierung

22 Uhr Beginn der Nachtkartierung

Samstag, 17. Juni 2006

10 Uhr Offizielle Eröffnung für die Presse und die interessierte Öffentlichkeit

Kartierungen im Park, Aktionen für Besucher und Presse bis 16 Uhr

16 Uhr Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse

17 Uhr Presse- und Ergebniskonferenz mit anschließender Feier

Informationen

Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei:

Bernd Machatzi beim Landesbeauftragten für Naturschutz und Landschaftspflege:
Tel.: 9025 1030 Fax: 9025 1104
e-mail:
bernd.machatzi@senstadt.verwalt-berlin.de

Manfred Schubert bei der Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz:
Tel.: 2655 0865/64; Fax: 2655 1263
e-mail: bln_berlin@t-online.de

Herbert Lohner beim BUND:
Tel.: 787900 - 24, Fax: 787900 - 18
e-mail: lohner@BUND-Berlin.de

Ulrike Kielhorn beim NABU,
Tel.: 986 08 37 - 14, Fax 986 70 51
e-mail: lvberlin@nabu-berlin.de

Reiner Grube beim Naturschutzzentrum Ökowerk Berlin, Tel. 30 00 05 – 0, Fax 30 00 05 – 15
e-mail: info@oekowerk.de

Friedrich Dannenberg im Naturschutz- und Grünflächenamt Steglitz-Zehlendorf,
Tel.: 90299 - 7865, Fax 90299 - 6050
e-mail: nga@stegl-zehl.verwalt-berlin.de

Bitte melden Sie sich bis 15. Mai 2006 per Telefon, Fax oder E-Mail beim BUND an:

Tel.: 787900 - 24, Fax: 787900 - 18
e-mail: lohner@BUND-Berlin.de,
doering@BUND-Berlin.de

Hinweise:

Auflicht- und Durchlichtmikroskope/Binokulare und Bestimmungsliteratur stehen zur Verfügung.

Eine Anlage für Lichtfänge wird Freitagabend im Glienicker Park aufgebaut.

Übersichtsplan über das Untersuchungsgebiet

GEO-TAG DER ARTENVIELFALT IN BERLIN

NATURSCHUTZ IM WELTKULTURERBE



Im Glienicker Park in Berlin-Zehlendorf

16. und 17. Juni 2006

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S-Bahnhof Wannsee (S 1, S 7), Bus 316, Parkplätze sind an der Königstraße.